ZENECA Onkologie

LHRH-Analogon
ZOLADEX®
Stark in der Wirkung – sanft zur Patientin

5. Kurs und Symposium Mammachirurgie

Aktuelle Entwicklungen in der Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms*
14./15.04.99

in Verbindung mit der

21. Jahrestagung der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Mikrochirurgie (DAM)

der peripheren Nerven und Gefäße
16./17.04.99

Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie
Chirurgische Klinik und Poliklinik der
Universität München
Klinikum Großhadern

*in Verbindung mit dem Tumorzentrum München, der Bayerischen Landesärztekammer sowie der Vereinigung der Deutschen Plastischen Chirurgen

Das Bessere ist der Feind des Guten.

Nichts ist so gut, daß man es nicht noch besser machen kann. Das gilt für die Konzeption und Gestaltung von Tagungsdrucksachen ebenso wie für die Produktion von wissenschaftlichen Zeitschriften, Fachzeitschriften oder gar von Home- und Info-Pages im Internet. Produkte dieser Art erfordern in der heutigen Zeit Fachleute, die neben ihrer langjährigen Erfahrung in Grafischer Gestaltung, Typographie, Drucktechnik, DTP und Bildbearbeitung auch spezielle Kenntnisse im Umgang mit DFÜ-Soft- und -Hardware vorweisen können. Wir verfügen in jedem dieser Bereiche über Fachpersonal, das ein absolutes Höchstmaß an Qualität garantiert.

Wir kümmern uns um:
– Konzeption, Layout, Produktion und Vertrieb von Drucksachen und Periodika
– Finanzierung Ihrer Tagungsdrucksachen oder Periodika über Anzeigen aus der Industrie
– Optimierte Versandmodalitäten (Ausarbeitung der kostengünstigsten Versandmöglichkeiten)
– Minimierung der Fehlstreuung durch Zielgruppenberatung; kostenlose Bereitstellung unserer aktuellen Adreßdatenbanken
– Planung und Abwicklung von Tagungen und Kongressen in Kooperation mit erfahrenen Kongreß-Organisationen
– Konzeption, Realisation und Aktualisierung von Internet-Homepages und -angeboten

DEMETER VERLAG
...die bessere Alternative

DEMETER VERLAG im Georg Thieme Verlag, Rüdigerstraße 14, 70469 Stuttgart, Telefon (07 11) 8 93 14 52, Telefax (07 11) 8 93 13 27, E-Mail: Petra.Schlagenhauf@thieme.de, Internet: http://www.demeter-verlag.de

Einladung

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

es ist unser Ziel, mit immer verfeinerten Methoden weniger invasiv und weniger destruktiv operative Eingriffe durchzuführen. Voraussetzungen hierfür sind vielfach technische Neuentwicklungen. Hier steht an exponierter Stelle die Entwicklung in der Mikrochirurgie und in den endoskopischen Techniken.

Es ist daher sinnvoll, die traditionelle Veranstaltung des Kurses und Symposiums für Mammachirurgie mit der diesjährigen Jahrestagung der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Mikrochirurgie zu verbinden.

Gerade in der Therapie des Mammakarzinoms ist aber die operative Technik, so wichtig sie für die lokale Kontrolle und – als besondere Aufgabe der plastischen Chirurgie – für das unversehrte Erscheinungsbild der Patientin ist, nur ein Teil des Gesamtbehandlungskonzepts. Das Symposium am Mittwochnachmittag will deshalb einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Diagnostik und der Therapie des Mammakarzinoms geben. Hier sollten sich all diejenigen Kollegen angesprochen fühlen, die eine zeitlich gestraffte Information aus erster Hand erwarten.

Der Donnerstag stellt mit der direkten visuellen Darstellung auch operationstechnischer Details, eine Verknüpfung der beiden Veranstaltungen dar.

Am Freitag und Samstag werden neben den mikrochirurgischen und endoskopischen Verfahren bei Eingriffen an der Brust neue Konzepte in der Mikrochirurgie der Nerven, sowie Neuentwicklungen mikrochirurgischer Lappenplastiken besprochen werden.

Wir haben für die Teilnahme einen äußerst niedrig kalkulierten Basisbetrag angesetzt, der auch Jüngeren in größerer Zahl ermöglichen soll, an diesen Veranstaltungen aktiv teilzunehmen.

Das erstmals veranstaltete Innovationsforum soll diesen in Form von Round-Table-Gesprächen die Möglichkeit geben, in lockerer Atmosphäre ihre Gedanken und Erfahrungen auszutauschen.

Ich lade Sie herzlich nach Großhadern ein, sei es nur für einen Nachmittag oder für alle vier Tage.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. R. G. H. Baumeister

Mittwoch, 14.04.99

Symposium

14.30–18.30

Grußwort
(F. W. Schildberg)

14.30 Neuentwicklungen in der Diagnostik des Mammakarzinoms
Vorsitz: Mareike Kessler, Ilona Funke

Was leistet die Selbstuntersuchung, die
Palpation und die Mammographie bei der Früherkennung des
Mammakarzinoms?
Jutta Engel

Ist die radiologische Diagnostik der Mamma hormonell beeinflußt?
Claudia Perlett

Computerassistierte Diagnostik in der Mammographie
H. Sittek

Minimal-invasive Mammadiagnostik
H. Sittek

Tumormarkeranstieg in der Nachsorge,
was tun?
Petra Stieber

Rundtischgespräch der Referenten mit
Diskussion
Wertigkeiten der diagnostischen Maßnahmen: Wann, was, wie?

Pause

G.H.

16.30 Neuentwicklungen in der Therapie des Mammakarzinoms
Vorsitz: H. J. Sauer, R. Baumeister

Plastisch-chirurgische Verfahren der primären Brustrekonstruktion bei
perimamillär ausgeführter Mastektomie
Ilona Funke

Erweiterte mikrochirurgische Möglichkeiten der Brustrekonstruktion
R. Baumeister

Mittwoch, 14.04.99

Plastisch-chirurgische Verfahren bei fortgeschrittenem oder ulzeriertem Mammakarzinom
G. Maiwald

Erste Erfahrungen mit der neoadjuvanten Therapie des Mammakarzinoms
M. Untch

Herceptin: Klinische Relevanz und Perspektiven
V. Heinemann

Ist die Hochdosis-Chemotherapie mit Stammzelltransplantation ein
Standardverfahren bei der Therapie des Mammakarzinoms?
C. Salat

Die Therapiekontrolle im metastasierten Stadium des Mammakarzinoms mit Tumormarkern
H. J. Sauer

Rundtischgespräch der Redner mit Diskussion
Therapeutische Ansätze: Wann, was, womit?

Patientenforum

19.00–20.30

Patienten fragen – Experten antworten zum Thema Brustkrebs:

Was kann ich zur Früherkennung beitragen?
Welche Möglichkeiten habe ich bei der
Erstbehandlung?
Wie geht es weiter nach der Diagnosestellung?

n. S.?

n. S.?

G.H.

Ansprechpartner: Jutta Engel, R. Baumeister, H. J. Sauer, Mareike Kessler, V. Heinemann, Ilona Funke

n. S. 2

n. S. 2

!

37 NS

Donnerstag, 15.04.99

Kurs

8.30–15.00

OP-Programm mit Operationsübertragungen und Diskussion

Vorgesehen:
Plastisch-chirurgische Techniken an der Brust unter Einbeziehung endoskopischer Techniken

Brustrekonstruktionen mit mikrovaskulären, den Hebedefekt minimierenden Techniken

Computergestützte stereotaktische Vakuumstanzbiopsie

Freitag, 16.04.99

DAM Tagung

8.30 **ERÖFFNUNG**

Prof. Dr. Dr. h.c. K. Peter
Dekan der Medizinischen Fakultät der Ludwig Maximilians Universität

Prof. Dr. Dr. h.c. F. W. Schildberg
Direktor der Chirurgischen Klinik und Poliklinik, Klinikum Großhadern

Prof. Dr. M. Frey
Vorsitzender der DAM

Prof. Dr. R.G.H. Baumeister
Tagungsleiter

9.00 **Mikrochirurgische und endoskopische Verfahren bei Eingriffen an der Brust**

Vorsitz: Hussl H., Baumeister R. G. H.

Baumeister R. G. H.
Entwicklungen und Perspektiven der plastischen Chirurgie der weiblichen Brust

Freitag, 16.04.99

Hussl H., Schwabegger A., Ninkovic M.
Erfahrungen und Konzepte mit dem freien Unterbauch-Perforator (DIEP)-Lappen zur Rekonstruktion der weiblichen Brust

Liebau J., Tanzella U., Müller G., Berger A.
Mammarekonstruktion mit freiem TRAM – Erfahrungen über 10 Jahre

Geisweid A., Giunta R., Feller A.-M.
Präoperative Doppler-Sonographie zur Planung von freien Perforans-Lappenplastiken

Funke I., Baumeister R. G. H.
Einsatz endoskopischer Techniken im Brust- und Achselbereich

Frick A., Baumeister R. G. H.
Einsatz mikrochirurgischer und endoskopischer Techniken bei Postmastektomie-Ödemen

Liebau J, Tanzella U., Müller G. ,Berger A.
Endoskopisch assistierte subkutane Mastektomie zur Therapie der Gynäkomastie

– P A U S E –

Besuch der Industrieausstellung

Rundtischgespräch der Referenten mit Diskussion des Auditoriums
Tips und Tricks, Fallstricke der Mikrochirurgie und der Endoskopie an der Brust

– 12.30 M I T T A G S P A U S E –

Besuch der Industrieausstellung

14.00 **Neuentwicklungen mikrochirurgischer Lappenplastiken**

Vorsitz: Germann G., Schneider W.

Lutz B. S.
Entwicklungen und Vorgehensweisen mikrochirurgischer Lappenplastiken – Erfahrungen aus Taiwan

DEMETER VERLAG im Georg Thieme Verlag · D-70469 Stuttgart

Samstag 17.4.99

Gröner R.
Analyse intraoperativer Befunde bei der endoskopischen Therapie des Sulcus Ulnaris Syndroms

- P A U S E -

Besuch der Industrieaustellung

Rundtischgespräch der Referenten mit Diskussion des Auditoriums
Tips und Tricks, Fallstricke in der Mikrochirurgie der peripheren Nerven

11.30 **Freie Themen**

Vorsitz Piza H., Banic A.

Giovanoli P., Koller R., Rab M., Schrögendorfer K., Frey M.
Vergrößerung des motorischen Reinnervationspotentials durch größere Muskeltransplantate

Gröner R., Brunner C. A.
Technische Modifikation des Instrumentariums zur endoskopischen Kapsulotomie

Erdmann D., Küntschner M., Petracic A., Menke H., Germann G.
Die mikrochirurgische Deckung langstreckiger osteokutaner Sternumdefekte

Maiwald G. M., Briegel J., Baumeister R. G. H.
Plastisch-chirurgische Defektdeckung bei totalem Bauchwandverlust wegen nekrotisierender Fasziitis nach laparaskopischem gynäkologischem Primäreingriff

Szymula von Richter T. P., Biemer E.
Klinische endoskopische Prälaminierung von osteo-faszio-kutanen Lappenplastiken

Haerle M., Mathoulin CH.
Der vascularisierte Knochenspan vom Radius zur Therapie von Kahnbeinpseudarthrosen

Brenner P.
Plexus-innervierter Tensor fasciae latae-Transfer zur Steuerung eines UTAH-Armes nach erweiterter Schulteramputation infolge Starkstromverletzung

Krapohl B. D.
Roboterassistierte Mikrochirurgie: Vorstellung eines neuen Roboterarmes

Samstag 17.4.99

Krapohl B. D.
Mikrochirurgische Research Fellowship an der Cleveland Clinic Foundation
Erfahrungsbericht zum Reisestipendium der DAM 1998

13.00 – M I T T A G S P A U S E –

14.00 **Innovationsforum**

Endoskopie und Roboter in der Mikrochirurgie:
Offene Gesprächs- und Diskussionsrunde
über aktuelle Projekte innerhalb der DAM

Sponsoren und Aussteller

(Stand bei Drucklegung)

Aesculap
Biophys Ethicon Endo-Surgery
Braun-Dexon
Ethicon-Nahtmaterial-Implantate
Genzyme
Hoechst Marion Roussel
Johnson & Johnson
Mc Ghan Inamed
Medicon Instruments
Polytech Silimed
Rhone-Poulenc Rorer
Rofil Medro
Smith Kline Beecham
Storz
Wyeth-Lederle
Zeiss
Zeneca

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. R. G. H. Baumeister
Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie
Chirurgische Klinik und Poliklinik der Universität München
Klinikum Großhadern

Tagungsort:
Klinikum Großhadern
– Hörsaaltrakt –
Marchioninistraße 15
D-81377 München

Auskunft:
Sekretariat
Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie
Telefon: 0 89/70 95-35 02 oder -35 15
Telefax: 0 89/70 95-65 05
E-Mail: sekr.plast@gch.med.uni-muenchen.de
Telefon während der Tagung:
0 89/70 95-47 00

Gebühren:
Die Teilnahme am Mittwochnachmittags-Symposium ist kostenlos.
Für die Teilnahme am **Operationskurs** wird ein Unkostenbeitrag von DM 250,– (DM 150,– ermäßigt) erhoben (inkl. Erfrischungen und Imbiß).
Die Teilnahmegebühr für die **DAM-Tagung** beträgt DM 250,– (DM 150,– ermäßigt)
Kombination beider Veranstaltungen:
DM 400,– (DM 250,– ermäßigt), AIP DM 50,–

Es besteht die Möglichkeit mit der Voranmeldung ein Kongreßticket des Verkehrsverbundes mit beliebigen Fahrten an zwei aufeinanderfolgenden Tagen im Innenraum für DM 14,– zu bestellen.
Ebenso können Mittagessenbons für DM 7,– bestellt werden.

Die Teilnehmer erhalten ein Namensschild als Zutrittsberechtigung für die Sitzungen am Donnerstag, Freitag und Samstag.

Tagungsbüro:
Foyer des Hörsaaltraktes
Tel. 0 89/70 95-47 00
Unter dieser Nummer sind auch die Teilnehmer während der Tagung erreichbar

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14.04.99	12.00 bis 20.30
Donnerstag	15.04.99	7.30 bis 15.00
Freitag	16.04.99	7.30 bis 17.00
Samstag	17.04.99	7.30 bis 16.00

Allgemeine Hinweise

Industrieausstellung: Foyer des Hörsaaltraktes

Zimmerreservierung:
Fremdenverkehrsamt der
Landeshauptstadt München
Sendlinger Straße 1
D-80331 München
Telefon: 0 89/2 33-03 00
Telefax: 0 89/2 33-3 02 33

Diaannahme:
Die Vortragenden werden gebeten, ***mindestens 30 Minuten vor Sitzungsbeginn*** die Diapositive selbst einzuordnen.
Das Diaformat soll 5 x 5 cm betragen.
Eine Doppelbildprojektion ist möglich.
Videoprojektionen sind nach Rücksprache möglich.

Redezeiten:
Den Vortragenden und den Vorsitzenden wurden die individuellen Rede- und Diskussionszeiten mitgeteilt.
Die Vorsitzenden werden auf deren Einhaltung achten.

Rahmenprogramm:
Freitag, 16.04.99 – 19.30 Uhr

„Roof-Garden" des Klinikums – über den Dächern Münchens, 12ter Stock, Aufgang FG

Gastspiel des Klapptheaters:
„Boulevard of Broken Stars"

Geselliges Beisammensein
Kaltes und warmes Buffet
(Unkostenbeitrag inkl. Getränke DM 30,–)

Lageplan Großhadern

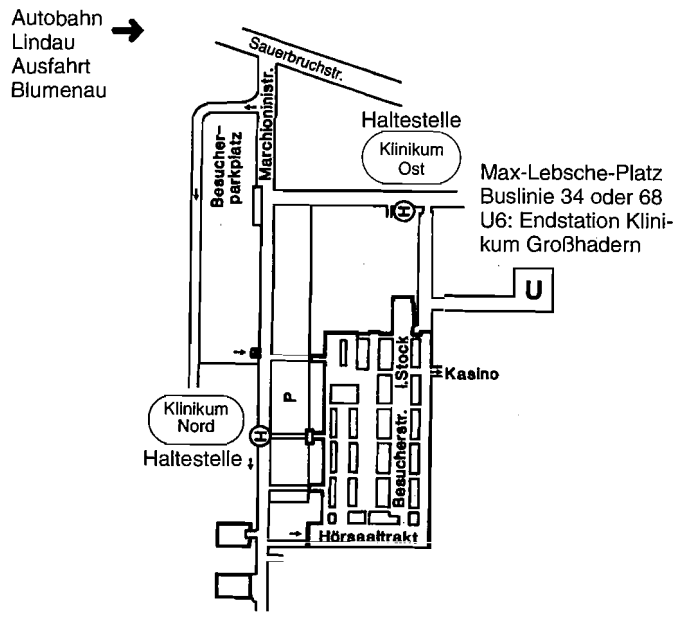
Öffentliche Verkehrsmittel

Mit der U6 ab Marienplatz bis Endstation Klinikum Großhadern

Buslinie 34 oder 35
Bus-Bahnhof »Max-Lebsche-Platz« oder Einfahrt direkt in das Klinikum, Haltestelle: »Klinikum Ost«; am Haupteingang des Klinikums über die Treppe im Foyer in die »Besucherstraße« gehen.

Anfahrt mit dem eigenen PKW

Autobahn Lindau, Ausfahrt Blumenau/Großhadern, den Krankenhausschildern folgen.
Parken auf den Gästeparkplätzen des Klinikums, Zufahrt über Marchioninistraße; vor der Hauptpforte nach rechts einbiegen und Beschilderung »Besucher« folgen; vom Parkplatz über die Treppe zur Marchioninistraße und dort nach rechts in Richtung Hörsaaltrakt gehen.



Referenten und Vorsitzende

Banic A., Prof. Dr., Inselspital Bern, Abt. für Plastische Chirurgie, CH-3010 Bern

Baumeister R. G. H., Prof. Dr., Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Berger A., Prof. Dr., Klinik für Plastische-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Schwerverbranntenzentrum der Medizinischen Hochschule, Podbielskistr. 380, D-30659 Hannover

Biemer E., Prof. Dr., Abteilung für Plastische und Wiederherstellende Chirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaningerstraße 22, D-81675 München

Blome-Eberwein S., Dr., BG Unfallklinik, Abt. für Verbrennungen, Plastische- und Handchirurgie, Ludwig-Guttmann-Str. 13, D-67071 Ludwigshafen

Brenner P., Prof. Dr., Universitätsklinikum C.G. Carus, Plastische Chirurgie und Handchirurgie, Fetscherstr. 74, D-01307 Dresden

Engel Jutta, Dr., Tumorzentrum München, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Erdmann D., Dr., BG-Unfallklinik, Abtl. für Verbrennungen, Plastische- und Handchirurgie, Ludwig-Guttmann-Str. 13, D-67071 Ludwigshafen

Fansa H., Dr., Klinik für Plastische, Wiederherstellungs- und Handchirurgie der Otto-von-Guericke-Universität, Leipziger Str. 44, D-39120 Magedeburg

Frey M., Prof. Dr., Universitätsklinik für Chirurgie, Abteilung Wiederherstellungs- und Plastische Chirurgie, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Frick Andreas, Dr., Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistr. 15, D-81377 München

Funke Ilona, Dr., Plastische, Hand-, Mikrochirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Geisweid A., Dr., Behandlungszentrum Vogtareuth, Abteilung für Plastische Chirurgie, Krankenhausstr. 20, D-83569 Vogtareuth

Germann G., Prof. Dr., Abteilung für Verbrennungen, Plastische und Handchirurgie Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Ludwig-Guttmann-Str. 13, D-67071 Ludwigshafen

Giovanoli P., Dr., Universitätsklinik für Chirurgie, Abt. Wiederherstellungs- und Plastische Chirurgie, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Graf P. F., PD Dr., TU München, Abteilung für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaningerstr. 22, D-81675 München

Referenten und Vorsitzende

Gröner R., PD Dr., Abteilung für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Jürgensallee 46-48, D-22609 Hamburg

Haerle M., Dr., Berufsgenossenschaftfliche Unfallklinik, Plastische und Verbrennungschirurgie, Schnarrenbergstr. 95, D-72076 Tübingen

Hierner R., Dr., Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Schwerverbranntenzentrum der Medizinischen Hochschule, Podbielskistr. 380, D-30659 Hannover

Ingianni G., Prof. Dr., Klinik für Plastische- und Handchirurgie, Ferdinand-Sauerbruch-Klinikum – Akademisches Lehrkrankenhaus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Arrenbergerstr. 20, D-42117 Wuppertal

Hussl H., Prof. Dr., Universitätsklinik für Plastische- und Wiederherstellungschirurgie, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck

Kessler Mareike, Prof. Dr., Institut für Radiologische Diagnostik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Klöppel M., Dr., Abteilung für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaningerstr. 22, 81675 München

Koch H., Dr., Klinische Abteilung für Plastische Chirurgie, Universitätsklinik für Chirurgie, Auenbrugger Platz 29, A-8036 Graz

Koller R., Dr., Universitätsklinik für Chirurgie, Abt. Wiederherstellungs- und Plastische Chirurgie, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Krapohl B. D., Dr., Orthopädische Klinik, D-Kassel

Krimmer H., PD Dr., Rhön-Klinikum AG, Klinik für Handchirurgie, D-97616 Bad Neustadt

Krishnan K. G., Dr., Abteilung für Plastische Chirurgie, Klinikum Innenstadt der LMU München, Nußbaumstr. 20, 80333 München

Liebau J., Dr., Klinik für Plastische-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie der MHH, Podbielskistr. 380, D-30659 Hannover

Lutz B. S., Dr., Klinik für Plastische-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie der MHH, Podbielskistr. 380, D-30659 Hannover

Maiwald G., Dr., Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Menke H., Dr., Berufsgenoss. Unfallklinik, Abt. für Verbrennungen, Plastische- und Handchirurgie, Ludwig-Guttmann-Str. 13, 67071 Ludwigshafen

Perlett Claudia, Dr., Institut für Radiologische Diagnostik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Referenten und Vorsitzende

Piza H., Prof. Dr., Universitätsklinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck

Reichert B., Dr., Plastische Chirurgie an der Medizinischen Universität zu Lübeck, Ratzeburger Allee 160, D-23538 Lübeck

Salat Ch., PD Dr., Medizinische Klinik und Poliklinik III, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Sauer H. J., Prof. Dr., Medizinische Klinik und Poliklinik III, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Schildberg F. W., Prof. Dr. Dr. h.c., Chirurgischen Klinik und Poliklinik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Schneider W., Prof. Dr., Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Klinik für Plastische-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Leipziger Str. 44, D-39120 Magdeburg

Shen Z. L., Dr., Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Schwerverbranntenzentrum der Medizinischen Hochschule, Podbielskistr. 380, D-30659 Hannover

Sittek H., Dr., Institut für Radiologische Diagnostik, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Stieber Petra, Dr., Institut für Klinische Chemie, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Szymula von Richter T. P., Abteilung für Plastische und Wiederherstellende Chirurgie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaningerstraße 22, D-81675 München

Untch M., Dr., Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Großhadern der LMU München, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Inserenten/Impressum

Zeneca GmbH Pharma, 68723 Plankstadt — 3. US + 4. US

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und das Bildmaterial:
Prof. Dr. R. G. H. Baumeister, Plastische-, Hand-, Mikrochirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik der Universität München, Klinikum Großhadern, Marchioninistraße 15, D-81377 München

Verlag
DEMETER VERLAG im Georg Thieme Verlag, Rüdigerstraße 14, D-70469 Stuttgart
Telefon 07 11/89 31-0, Telefax 07 11/89 31-4 53
Objektleitung: Petra Schlagenhauf, Bernd Rose
E-mail: Petra.Schlagenhauf@demeter-verlag.de
Verantwortlich für Anzeigen: Knut Strauch
E-mail: Knut.Strauch@demeter-verlag.de
Herstellung: Egbert Ahls
E-mail: Egbert.Ahls@demeter-verlag.de
Druck: F & W Satz und Druck GmbH, D-83358 Seebruck

Alle Rechte wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfätigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehsendungen sowie Speicherungen in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, behält sich der Verlag vor.

Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referenten und Verschiebungen oder Ausfälle von Veranstaltungen kann vom Herausgeber, Organisator und Verlag keine Gewähr übernommen werden.

ZOLADEX®

Wirkstoff: Goserelinacetat. Verschreibungs-pflichtig.
Zusammensetzung: *1 Implantat enthält 3,8 mg Goserelinacetat (1:1), entsprechend 3,6 mg Goserelin. Sonstiger Bestandteil: 14,2 mg Poly(glycolsäure-co-milchsäure) 1:1.*
Anwendungsgebiete: *Mammakarzinom prä- und perimenopausaler Frauen, bei denen eine endokrine Behandlung angezeigt ist.*
Gegenanzeigen: *Schwangerschaft und Stillzeit (während der Therapie und nach Therapieende bis die Menstruation wieder einsetzt nicht-hormonelle Methoden der Empfängnisverhütung anwenden). Überempfindlichkeit gegen Goserelin bzw. Poly(glycolsäure-co-milchsäure). Kinder.*
Nebenwirkungen: *Leichte Hautreizungen an der Einstichstelle, leichter Hautausschlag, Arthralgien und Blutdruckveränderungen (Hypo- oder Hypertonie). Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen, die Symptome einer Allergie vom Soforttyp einschließen können. Initial kurzfristiger Anstieg des Serumöstradiols, gefolgt von Abfall auf postmenopau-ale Werte. Entzugs- bzw. Schmierblutungen, Eintritt einer Amenorrhoe 1-2 Monate nach Therapiebeginn. In Ausnahmefällen: Eintritt der Menopause. Initial vereinzelt vorübergehende Verstärkung bestimmter Symptome, z. B. Knochenschmerzen oder ein Anstieg des Blutkalziums; ggf. symptomatische Behandlung. Aufgrund der Senkung des Östradiolspiegels Hitzewallungen, Schwitzen, Libidoveränderungen, Stimmungsschwankungen und Depressionen, Kopfschmerzen, trockene Vagina, Veränderung der Brustgröße und Degeneration von Myomen. Die Östradiolsuppression kann mit einer Abnahme der Knochendichte einhergehen, wie sie auch in der Menopause oder nach Ovarektomie auftritt.*
Dosierung und Art der Anwendung: *1 Implantat alle 28 Tage subkutan unter die Bauchhaut.*
Handelsformen und Preise: *1 Fertigspritze (N1) DM 481,40; 3 Fertigspritzen (N3) DM 1.401,67; OP mit 6 Fertigspritzen, Preis auf Anfrage. (Stand: Januar 1999).*
Weitere Informationen enthält die Fach- bzw. Gebrauchsinformation bzw. sind auf Anforderung erhältlich.

ZENECA, Otto-Hahn-Straße, 68723 Plankstadt.